

80 Jahre Engagement für Neu-Ulm: Geßner erhält herzliche Glückwünsche

Bayerns Innenminister Herrmann gratuliert Erich Josef Geßner zum 80. Geburtstag und würdigt seine kommunale Verdienste.

München, 13.08.2024

Der Einfluss von Erich Josef Geßner auf die Kommunalpolitik in Neu-Ulm

Der 80. Geburtstag von Erich Josef Geßner bietet eine hervorragende Gelegenheit, die entscheidenden Beiträge zu würdigen, die er seit über vier Jahrzehnten für die Kommunalpolitik in der Region Neu-Ulm geleistet hat. Als ehemaliger Bürgermeister und Landrat hat Geßner die Prinzipien der kommunalen Selbstverwaltung mit großer Leidenschaft in die Praxis umgesetzt und maßgeblich zur positiven Entwicklung von Orten wie Altstadt und Vöhringen beigetragen.

Sein Wirken in der Region

Erich Josef Geßner hat nicht nur durch seine politische Karriere, die ihn von 1996 bis 2014 als Landrat des Landkreises Neu-Ulm bekannt machte, sondern auch durch sein Engagement in verschiedenen Ehrenämtern einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Unter seiner Leitung wurden wichtige Fortschritte in den Bereichen Bildung, Wirtschaftsförderung und Verkehrspolitik erzielt. Herrmann, der bayerische Innenminister, betonte in einem Glückwunschbrief, wie sehr Geßner sich für eine zukunftssichere Region eingesetzt hat.

Bedeutende Projekte und Initiativen

Zu den bedeutenden Projekten, die Geßner leitete, zählt die Strukturreform der drei Landkreiskliniken, die seit 2005 unter dem Dach der Kreisspitalstiftung Weißenhorn vereint sind. Diese Reform stellt sicher, dass die Bevölkerung eine hochspezialisierte medizinische Versorgung erhält. Dies verdeutlicht, wie Geßner sich nicht nur um die außergewöhnlichen Herausforderungen der Kommunalpolitik kümmerte, sondern auch um die Gesundheitsversorgung seiner Mitbürger.

Ein Vorbild für Engagement und Selbstlosigkeit

Nach seiner aktiven Zeit in der Kommunalpolitik blieb Geßner weiterhin engagiert. Er übernimmt verschiedene Ehrenämter, darunter die des ehrenamtlichen Verwaltungsrichters in Augsburg und des Mitglieds im Aufsichtsrat der Caritas Illertissen. Zudem trägt er durch seine Stiftung zur Förderung der Prämonstratensergemeinschaft im Kloster Roggenburg zur Stärkung des sozialen Engagements in der Region bei. Sein persönliches Anliegen, die Belange aller Altersgruppen im Blick zu haben, ist ein weiteres Zeichen seines eindrucksvollen Charakters.

Öffentliche Anerkennung seiner Verdienste

Geßners Verdienste in der Kommunalpolitik wurden durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande sowie des Bayerischen Verdienstordens gewürdigt. Diese Auszeichnungen belegen nicht nur seine Erfolge, sondern auch die Wertschätzung, die ihm von der Öffentlichkeit und seinen Kollegen entgegengebracht wird.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Erich Josef Geßner nicht nur ein herausragender Politiker ist, sondern auch ein

Mensch, dessen Engagement und Weitblick das Leben der Menschen in der Region Neu-Ulm nachhaltig prägen. Seinen 80. Geburtstag zu feiern ist nicht nur eine Ehrung seines Alters, sondern vor allem eine Würdigung seines Lebenswerks.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de